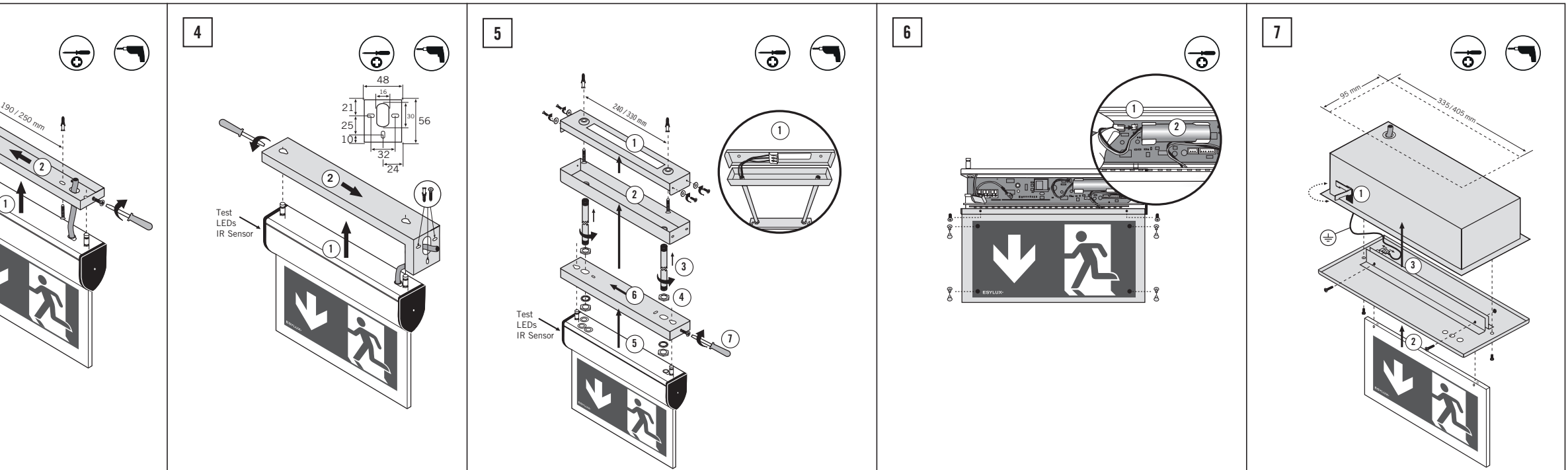
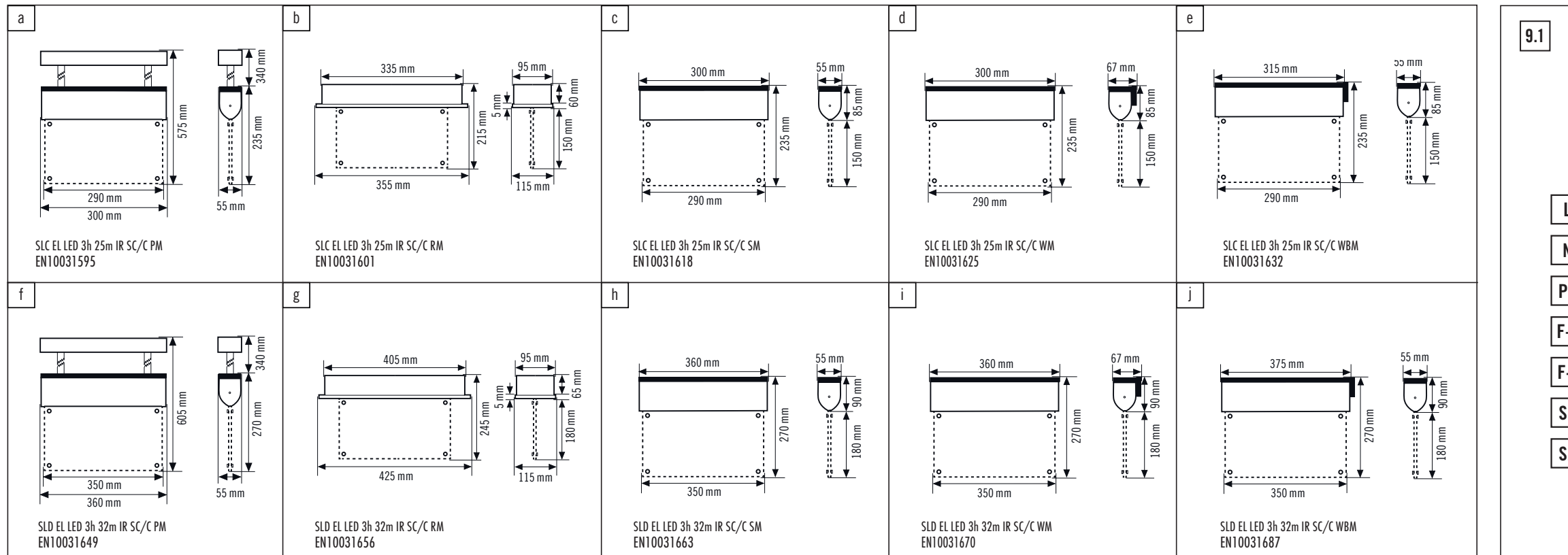


Item no.	Product name	Technical data for specific products can be found at www.esylux.com/products
ENI003195	SLC ELLED 3h 25m IR S/C/C PM	a
ENI003601	SLC ELLED 3h 25m IR S/C/RM	b
ENI0031618	SLC ELLED 3h 25m IR S/C/S2M	c
ENI003625	SLC ELLED 3h 25m IR S/C/WM	d
ENI0031632	SLC ELLED 3h 25m IR S/C/WM	e
ENI0031649	SLC ELLED 3h 32m IR S/C/C PM	f
ENI0031656	SLC ELLED 3h 32m IR S/C/RM	g
ENI0031663	SLC ELLED 3h 32m IR S/C/S2M	h
ENI0031670	SLC ELLED 3h 32m IR S/C/WM	i
ENI0031687	SLC ELLED 3h 32m IR S/C/WM	j



DE KURZANLEITUNG

GEFAHR!

- Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!
- Die Installation darf nur von Elektroinstallateur oder Elektrofachkräften unter Berücksichtigung der landesspezifischen Vorschriften erfolgen.
- Keine Montage/Demontage Netzversorgung freischalten.

1 BestimmungsgemäÙe Verwendung

- Die Einbauleuchte ist ausschließlich für die Anwendung im Innenbereich konzipiert und übernimmt bei Nichtgebrauch die Funktion einer Leuchte. Die Leuchte enthält ein eingebautes nicht austauschbares LED als Leuchtmittel.
- Einbauleuchte mit 3 h Notdauerstrom und 25 m (SLC) oder 32 m (SL2) Leuchtweite
- Auswahl Betriebserschaltung und Dauerstrom
- Automatischer Test durch Selbstüberwachung (Self Control S/C)
- Manueller Test durch Fernbedienung (Remote Control) bzw. Fernbedienung (F) oder ESY-Pen möglich (10)
- Stromkreislauf durch LED
- Fernschaltkontakt zur Deaktivierung der Notfunktion bei Nichtnutzung des Gebäudes
- Stromkreislauf zur Anzeige bei Störungen und Netzausfall

- Montagertypen**
- Wandmontage (WM)
 - Deckenaufbauartmontage (SM)
 - Wandaußenmontage (WM)
 - Pendelmontage (PM)
 - Deckeneinbaumontage (WM)
- Lieferumfang**
- 1 x Einbauleuchte inkl. wiederaufladbarer Akku
 - 1 x Montageanleitung (1x links, 1x rechts, 2x unten, 1x weiß)
 - 8 x Paketgarnitur Montage-Clips (Paar)
- Zubehör:** www.esylux.com

2 Montage

- Gebäude an der Stelle des Typenschildes aufzeichnen und die schwere Pfostenabdeckung vom Gebäude ziehen. Vorher: Abdeckung entfernt von Gehäuse abheben und den Schutzleiter von der inneren Seite der Abdeckung (1) entfernen.
- Die gewünschten Paketgarnituren mithilfe der Montage-Clips an dem transparenten Diffusor befestigen. Und den Diffusor mit zwei Schrauben am Gehäuse (2) befestigen.
- Die Montage der unterschiedlichen Montagvarianten gemäß Abbildungen 2-5 und 7 durchführen.
- Gebäude an dem Typenschild befestigen und Netzanschluss gemäß Gehäuse (2-5) führen.
- Die elektrische Anschluss gemäß Kapitel 3 durchführen.
- Fahren Sie zunächst auf die Montagebauteile und fügen die mains connection into the housing (2-5). Establish the electrical connection as shown in section 3.
- Push the cover back onto the housing side and connect the earth conductor to the terminal on the front cover. Screw the black cover back onto the housing (1).

3 Elektrischer Anschluss

- Netzanschluss gemäß Abbildung 8.1
 - Außenleiter 230 V
 - Neutralleiter
 - Schaltleiter
 - Erdeanschlusskontakt
 - Stromkreiskontakt
- Mittels des DIP-Schalters (3) die Betriebsart auswählen und im zweiten Feld des Typenschildes (1) bzw. 31 eingetragene Betriebsart (EN 60598-2-22).
 - 0 = Fernerschaltung; Paketgarniturfunktion ist ausgeschaltet und nicht-maintained (ON); Paketgarniturfunktion ist eingeschaltet.
 - 1 = Dauerstrom (ON); Paketgarniturfunktion ist dauerhaft eingeschaltet.
- Akku über den vorgeschriebenen Stecker mit der Elektronik verbinden und drücken in die dafür vorgesehene Vertiefung. Einmaliges Installationsdatum auf dem Typenschild (9,2) des Akkus vermerken (EN 60598-2-22).

- Hinweise:** Die Notfunktion wird mit entladenen Akku getriggert und muss für mindestens 20 h an Netz angeschlossen sein, um die volle Funktionalität zu erreichen.
- Hinweis:** Nicht die Notfunktion von 3 h / 8 h (je nach Einstellung) unterschreiten, muss der Akku gewechselt werden. Es dürfen nur Original-Akkus des Herstellers verwendet werden. ESYLUX LIFeFP04 3.2V 1500mAh BATTERY LIFeFP04 1500mAh.
- Achtung:** Immer wie folgt durchführen:
- Netzspannung freischalten
 - Installationsdatum auf dem Typenschild des Akkus vermerken
 - Vorgeschriebenen Stecker verbinden und Akku in die vorgesehene Halterung stecken (8)
 - Netzspannung zuschalten
 - Deckeneinbauleuchte, LED-Leuchte mit der Elektronik verbinden und mithilfe der zwei Schrauben (2) an dem Gehäuse befestigen
 - Netzspannung zuschalten. Bei ordnungsgemäÙer Funktion leuchtet die grüne LED. Die Notleuchte ist betriebsbereit.

4 Testmodi

Manueller Test

- Der Funktions- und Betriebszustand kann manuell mittels Prüflaster am Gerät oder zusätzlich auch per Fernbedienung SL REMOTE CONTROL bzw. ESY-Control-Appl mit ESY-Pen (10) überprüft werden. Ein manueller Test der Notfunktion ist möglich. Drücken Sie diesen für die in der nachfolgenden Tabelle vorgabene Zeit. Die grüne LED blinkt im Sekundentakt und die, die vorgesehene Zeit anzudeuten.
- | Prüflaster | Testmodus/Notbetrieb | Grüne LED | rote LED | Paketgarnitur-Beleuchtung |
|------------|---------------------------------|-----------|----------|---------------------------|
| 1,5 Ohm/3A | startet 5 s Funktions-test | aus | aus | ein für 5 s |
| 3 Ohm/3A | startet 30 s Funktions-test | blinkt | aus | ein für 30 s |
| 5 Ohm/3A | startet 3 h / 8 h Betriebs-test | blinkt | aus | ein für 3 h / 8 h |
| 5 Ohm/3A | Abbruch 3 h / 8 h Betriebs-test | — | — | — |

- Ein im manuell ausgelöstes Test nicht möglich, blinkt die rote LED 3 mal.
- Mögliche Ursachen:**
- Notleuchte im Notbetrieb
 - Akku zu schwach
 - Fernschaltkontakt (F) geschlossen

Automatischer Selbsttest / Self Control (SC)

The emergency light is equipped with an automatic test system according to EN 62034 and independently performs a functional test every month and a duration test every six months. The Notleuchte will perform an automatic functional test for 30 s after the mains voltage has been applied for the first time and a battery charging time of 20 h has elapsed. After a further 4 h, an automatic duration test is performed. After this, the automatic test cycle starts:

- Monthly 30 s functional test
- Semi-annual 3 h / 8 h duration test

If the system has been disconnected from the mains voltage for a long period (> 7 days), it must be reconnected to the mains voltage again.

5 Fernabschaltkontakt (F)

Die Notfunktion kann durch Schließen des Fernabschaltkontaktes deaktiviert werden (z. B. während der Montagearbeiten, wenn das Gebäude nicht genutzt wird). Hierzu zunächst den Fernabschaltkontakt schließen und dann die Notfunktion der Netzspannung abschalten.

Hinweis: Reihenfolge beachten!

Hinweis: Zuerst eine Netzspannung und anschließend die Fernschaltung führen dies NICHT zur Deaktivierung der Notfunktion!

6 Störmeldekontakt (S)

Die Notleuchte ist mit einem Relais (ZA) ausgestattet, das im Normalbetrieb geschlossen ist. Bei einer Störung der Leuchte (rote LED blinkt oder blitzt) oder im Netzausfall / Netzabschaltung (rotte LED leuchtet). Eine Notbenachrichtigung des Störmeldekontaktes ist möglich (max. Leuchtweite 150 m).

LED-Feedback

Neben dem aufgeführten LED-Feedback der Testmodi können folgende Betriebszustände oder Funktionsstörungen angezeigt werden:

Status	Grüne LED	rote LED	LED
Netzbetrieb / Akku OK / Keine Störung	aus	aus	aus
Netzausfall / Notbetrieb	aus	aus	aus
Betriebszustand fehlerbehaftet	ein	aus	aus
Akku defekt	aus	blinkt	aus

7 Fehlerbehebung

LED-Feedback und Lösungen zur Fehlerbehebung sind in nachfolgender Tabelle aufgeführt.

Fehler / Störung	Grüne LED	rote LED	Lösung
Betriebszustand fehlerbehaftet / Gerät blinkt	ein	aus	Betriebszustand wiederholen, Gerät ersetzen
Batterie defekt	aus	blinkt	Akku ersetzen
Manueller Test nicht möglich	—	blinkt 3-mal	Warten bis Notbetrieb beendet, Warten bis Akku vollständig geladen, ggf. Akku anhand der Fernschaltkontakte öffnen

8 Technische Daten

Einbauleuchte	SLC 25 m / SLD 32 m
Notlichtdauer	3h
Anschluß	NYM 3 x 0,75 mm ² ... NYM 5 x 2,5 mm ²
Standby Verbrauch (Betriebserschaltung)	0,5 W
Verbrauch (Dauererschaltung)	5 W
Akku	LIFeFP04 3.2 V 1500 mAh
Wiederladezeit	> 20 h
Schutzklasse	I
Chargenzeit	> 20 h
Material	Aluminium
Farbe	Weiß, ähnlich RAL 9010
Farbe Deckenaufbau-Variante	Weiß, ähnlich RAL 9010

9 Entsorgung / Garantie

Technische und optische Änderungen vorbehalten. Bitte wenden Sie sich an unseren Kundendienst. Dieses Gerät darf nicht im unautorisierten Restzoll entzogen werden. Optische und akustische Daten sind ohne Gewähr. Dieses Gerät fähigsteht zu entsorgen. Informationen erhalten Sie von Ihrer Stadt, bei Gemeindeverwaltungen. Die ESYLUX Herstellerangabe finden Sie im Internet unter www.esylux.com.

GB SHORT INSTRUCTION

DANGER!

- Risk of fatal injury from electric shock!
- Installation must only be performed by an electrical installation technician or a trained electrician, taking country-specific regulations into account.
- Switch off the power supply prior to assembly/disassembly.

1 Intended use

- The self-contained emergency light is designed for indoor use and takes over the marking of escape routes in the event of a power failure in the respective circuit. The light contains built-in, non-replaceable LEDs as light source.
- Self-contained emergency light with 3-h duration of emergency operation and 25-m (SLC) or 32-m (SL2) light distance.
- Select between non-maintained or maintained
- Automatic testing via self-control (Self Control S/C)
- Can be tested manually via a conventional test button or using the remote control SL REMOTE CONTROL or ESY-Control app and ESY-Pen (10)
- Status indication through LED
- Remote inhibiting contact for deactivating the emergency light feature when the building is not in use
- Fault signalling contact for indicating faults and a mains failure

- Installation typology**
- Wall mounting (WM)
 - Ceiling flush mounting (SM)
 - Wall surface mounting (WM)
 - Pendulum mounting (PM)
 - Ceiling recessed mounting (WM)
- Included in delivery**
- 1 x self-contained emergency light incl. rechargeable battery
 - 1 set of pictograms (1x left, 1x right, 2x down, 1x white)
 - 8 x pictogram mounting clips (pairs)
- Accessories:** www.esylux.com

2 Installation

- Uncover the site of the housing where the nomenclature is located and pull the black plastic cover off the housing. Pull the front cover of the housing to the side and remove the earth conductor from the back cover and screw it to the side of the housing to ensure a conductor of protection of the face in the event of a fault (1).
- Attach the desired pictogram to the transparent diffuser using the mounting clips and fix the diffuser to the housing using the two screws provided (6).
- Carry out the installation of the different mounting variants according to Figures 2-5 and 7.
- Effectuez les différents types de montage conformément aux illustrations 2-5 et 7.
- Fixez les différents types de pictogramme souhaités sur le diffuseur transparent à l'aide des clips de montage. Fixez le diffuseur sur le boîtier (6) à l'aide des deux vis fournies.
- Effectuez les différents types de montage conformément aux illustrations 2-5 et 7.
- Fixez la face avant de la coque de montage et faites passer le raccordement des bornes du boîtier (2-5).
- Push the cover back onto the housing side and connect the earth conductor to the terminal on the front cover. Screw the black cover back onto the housing (1).

3 Electrical connection

- Mains connection as shown in Figure 8.1
 - External conductor 230 V
 - Neutral conductor
 - Earth conductor
 - Remote inhibiting contact
 - Switching contact
- Select the operation mode using the DIP switch (3) and enter the selected operation mode (0 or 1) in the second field of the group label (9.4) (EN 60598-2-22).
 - 0 = non-maintained (ON); Pictogram function is switched off and only lights up in an emergency.
 - 1 = maintained (ON); Pictogram function is permanently switched on.
- Connect the rechargeable battery to the electronics via the reverse-polarity-protected plug and insert the battery into the holder provided for this purpose (8). Note the installation date on the nomenclature (9.2) of the rechargeable battery (EN 60598-2-22).

- Note:** The emergency lights are supplied by a discharged rechargeable battery and must be connected to the mains voltage for at least 20 h to reach their full functional capacity.
- Note:** If the duration of emergency operation falls below 3 h/8 h (depending on the setting), the rechargeable battery must be recharged. Only original rechargeable batteries from the original manufacturer may be used (ESYLUX ENI0433054 SLC/SLD BATTERY LIFeFP04 1500 mAh). Always charge the battery as follows:
- Disconnect the mains voltage.
 - Note the installation date on the nomenclature of the rechargeable battery.
 - Connect the reverse-polarity-protected plug and insert the rechargeable battery into the holder provided for this purpose (8).
 - Connect the battery again.
 - Charge using recessed mounting variant. Connect the LED strip to the electronics and fasten to it with housing using the two plastic rivets (8).
 - Connect the mains voltage. When functioning properly, the green LED lights up. The emergency light is ready for use.

4 Test modes

Manual test

- The section and duration test can be performed manually using the test button on the device or also via the remote control SL REMOTE CONTROL or ESY-Control app with ESY-Pen (10). Press for a manual test using the test button, press the button on the LED strip specified in the table below. The green LED flashes every second and holds for the specified time.
- | Test key | Test mode/emergency mode | Green LED | Red LED | Pictogram lighting |
|---------------------|------------------------------------|-----------|---------|--------------------|
| Press for 1 s | starts 5 s functional test | off | off | on for 5 s |
| Press for 3 s | starts 30 s functional test | flashes | off | on for 30 s |
| Press for 5 s | starts 3 h / 8 h duration test | flashes | off | on for 3 h / 8 h |
| Press again for 5 s | cancel the 3 h / 8 h duration test | — | — | — |

- If a manually triggered test is not possible, the red LED flashes three times.
- Possible causes:**
- Emergency light in emergency mode
 - Rechargeable battery charge too low
 - Remote inhibiting contact (F) closed

Automatic self test/Self Control (SC)

The emergency light is equipped with an automatic test system according to EN 62034 and independently performs a functional test every month and a duration test every six months. The Notleuchte will perform an automatic functional test for 30 s after the mains voltage has been applied for the first time and a battery charging time of 20 h has elapsed. After a further 4 h, an automatic duration test is performed. After this, the automatic test cycle starts:

- Monthly 30 s functional test
- Semi-annual 3 h / 8 h duration test

If the system has been disconnected from the mains voltage for a long period (> 7 days), it must be reconnected to the mains voltage again.

5 Remote inhibiting contact (F)

The emergency light feature can be deactivated by closing the remote inhibiting contact (e.g. after switching off the mains voltage when the building is not in use). To do this, first close the remote inhibiting contact and then switch on the main voltage directly afterwards.

Note: Follow the sequence!

Hinweis: Reihenfolge beachten!

Hinweis: Zuerst eine Netzspannung und anschließend die Fernschaltung führen dies NICHT zur Deaktivierung der Notfunktion!

6 Fault signalling contact (S)

The emergency light is equipped with a relay (ZA) which is closed during normal operation. In the event of a fault on the light (red LED flashes) or in the event of a mains failure/mains disconnection (red LED lights up). A notification signal of the fault signalling contact is possible (max. cable length of 150 m).

LED feedback

In addition to the listed LED feedback for the test modes, the following operating states or functional faults can be indicated:

Status	Green LED	Red LED	LED
Mains operation/rechargeable battery OK/no fault	aus	aus	aus
Mains failure/emergency mode	aus	aus	aus
Duration test fault	ein	aus	aus
Rechargeable battery defective	aus	blinkt	aus

7 Troubleshooting

LED feedback and troubleshooting solutions are listed in the table below.

Error/fault	Green LED	Red LED	Solution
Duration test fails/device defective	on	off	Repeat duration test, replace device
Battery defective	off	flashes	Replace rechargeable battery
Manual test not possible	—	flashes three times	Wait until emergency mode ends, wait until rechargeable battery is fully charged, wait until emergency mode ends, rechargeable battery if necessary/insert remote inhibiting contact

8 Technical data

Viewing distance	SLC 25 m/SLD 32 m
Emergency light duration	3 h
Connection	NYM 3 x 0,75 mm ² ... NYM 5 x 2,5 mm ²
Standby consumption (non-maintained)	0,5 W
Consumption (maintained)	5 W
Rechargeable battery	LIFeFP04 3.2 V 1500 mAh
Charging time	> 20 h
Protection class	I
Material	Aluminium
Colour	White, similar to RAL 9010
Colour recessed mounting variant colour	White, similar to RAL 9010

9 Disposal/warranty

Technical and design features may be subject to change. This device must not be disposed of as unsorted residual waste. Used devices must be disposed of correctly. Contact your local town council for more information. The ESYLUX manufacturer's warranty can be found online at www.esylux.com.

FR MODE D'EMPLOI RAPIDE

DANGER !

- Danger of mort par électrocution !
- Installation doit être effectuée par des techniciens ou des spécialistes de l'électromécanique conformes aux normes et prescriptions locales en vigueur.
- Avant d'installer le produit, coupez l'alimentation.

1 Conformité d'utilisation

- Le luminaire de secours autonome est conçu pour une utilisation en intérieur et prend en charge la signalisation de voie de secours en cas de défaillance de l'alimentation électrique générale du circuit concerné. Le luminaire contient des LED non remplaçables intégrées comme source lumineuse.
- Luminaire de secours autonome avec capacité de 3 h et distance de visibilité de 25 m (SLC) ou 32 m (SL2)
- Sélection du mode sécurisé ou du mode permanent
- Test automatique par auto-contrôle (Self Control S/C)
- Test manuel conventionnel possible avec bouton-poussoir de test ou télécommande SL REMOTE CONTROL ou ESY-Control app et ESY-Pen (10)
- Status indication par LED
- Notification du statut par LED
- Contact de mise hors tension à distance pour le contact de secours lorsque le bâtiment est évacué
- Contact de signalisation de défaut pour l'indication d'interférence et de panne de courant

- Type de montage et emplacement d'installation**
- Montage mural (WM)
 - Montage apparent au plafond (SM)
 - Montage sur équerre latérale de fixation (WM)
 - Montage suspendu (PM)
 - Montage enlégé au plafond (FM)
- Éléments inclus**
- 1 jeu de secours autonome avec batterie rechargeable
 - 1 jeu de pictogramme (1 à gauche, 1 à droite, 2 en bas, 1 blanc)
 - 8 clips de montage avec pictogramme (paire)
- Accessories:** www.esylux.com

2 Montage

- Vissez le boîtier sur le côté de la plaque signalétique et enlevez le cadre en plastique noir du boîtier. Ouvrez le couvercle du boîtier et retirez le conducteur de protection de la face intérieure du cadre (1).
- Fixez les différents types de pictogramme souhaités sur le diffuseur transparent à l'aide des clips de montage. Fixez le diffuseur sur le boîtier (6) à l'aide des deux vis fournies.
- Effectuez les différents types de montage conformément aux illustrations 2-5 et 7.
- Fixez la face avant de la coque de montage et faites passer le raccordement des bornes du boîtier (2-5).
- Push the cover back onto the housing side and connect the earth conductor to the terminal on the front cover. Screw the black cover back onto the housing (1).

3 Branchement électrique

- Raccordement réseau conformément à l'illustration 8.1
 - External conductor 230 V
 - Neutral conductor
 - Earth conductor
 - Remote inhibiting contact
 - Switching contact
- Select the operation mode using the DIP switch (3) and enter the selected operation mode (0 or 1) in the second field of the group label (9.4) (EN 60598-2-22).
 - 0 = non-maintained (ON); Pictogram function is switched off and only lights up in an emergency.
 - 1 = maintained (ON); Pictogram function is permanently switched on.
- Connect the rechargeable battery to the electronics via the reverse-polarity-protected plug and insert the battery into the holder provided for this purpose (8). Note the installation date on the nomenclature (9.2) of the rechargeable battery (EN 60598-2-22).

- Note:** The emergency lights are supplied by a discharged rechargeable battery and must be connected to the mains voltage for at least 20 h to reach their full functional capacity.
- Note:** If the duration of emergency operation falls below 3 h/8 h (depending on the setting), the rechargeable battery must be recharged. Only original rechargeable batteries from the original manufacturer may be used (ESYLUX ENI0433054 SLC/SLD BATTERY LIFeFP04 1500 mAh). Always charge the battery as follows:
- Disconnect the mains voltage.
 - Note the installation date on the nomenclature of the rechargeable battery.
 - Connect the reverse-polarity-protected plug and insert the rechargeable battery into the holder provided for this purpose (8).
 - Connect the battery again.
 - Charge using recessed mounting variant. Connect the LED strip to the electronics and fasten to it with housing using the two plastic rivets (8).
 - Connect the mains voltage. When functioning properly, the green LED lights up. The emergency light is ready for use.

4 Modes de test

Test manuel

- The test de fonctionnement et le test long peuvent être effectués manuellement à l'aide d'un bouton-poussoir de test sur l'appareil ou par télécommande SL REMOTE CONTROL ou à l'aide de l'application ESY-Control app et ESY-Pen (10). Pour effectuer un test manuel à l'aide du bouton-poussoir de test, appuyez dessus pendant la durée indiquée dans le tableau ci-dessous. La LED verte clignote toutes les secondes et reste allumée pendant le temps spécifié.
- | Bouton-poussoir de test | Mode test / Alimentation de secours | LED verte | LED rouge | Éclairage de pictogramme |
|-------------------------|-------------------------------------|-----------|-----------|--------------------------|
| appuyé pendant 1 s | démarré le test de fonctionnement | éteinte | éteinte | un pour 5 s |
| appuyé pendant 3 s | démarré le test de fonctionnement | clignote | éteinte | un pour 30 s |
| appuyé pendant 5 s | démarré un test long de 3 h / 8 h | clignote | éteinte | un pour 3 h / 8 h |
| appuyé pendant 5 s | annulé un test long de 3 h / 8 h | — | — | — |

- Si un test manuel n'est pas possible, la LED rouge clignote 3 fois.
- Causes possibles:**
- Luminaire de secours en alimentation de secours
 - Batterie trop faible
 - Charge de la batterie
 - Contact de mise hors tension à distance (F) fermé
 - Contact de signalisation de défaut

Auto-test automatique / Self Control (SC)

Le luminaire de secours est équipé d'un système d'essai automatique conforme à la norme EN 62034 et effectue de façon autonome un test de fonctionnement tous les mois et un test long tous les six mois. Le luminaire effectuera un test automatique de fonctionnalité pour 30 s après la première mise sous tension et un chargement de la batterie d'une durée de 20 h. Au bout d'une heure supplémentaire, un test long automatique est effectué. Ensuite, le cycle de test automatique démarre :

- test de fonctionnement de 30 s tous les mois
- test long de 3 h / 8 h tous les six mois

Le système doit être remis en service après une défaillance prolongée de la tension d'alimentation (> 7 jours).

5 Couplage à distance (F)

La fonction d'éclairage de secours peut être désactivée en fermant le contact de mise hors tension à distance (p. ex. après une coupure de courant, si le bâtiment n'est pas utilisé). Pour ce faire, fermez d'abord le contact de mise hors tension à distance et coupez directement le courant dans les branchements.

Note: Suivez la séquence!

Remarque: respectez l'ordre!

Si le réseau est coupé en premier, puis la mise hors tension à distance est fermée, cela n'entraîne pas la désactivation de la fonction d'éclairage de secours!

6 Contact de signalisation de défaut (S)

